



Paläobotanische Sammlung Stiftung Rossmann

Vitrine 4 Karbon



Quelle: biokurs.de

Das **Karbon** (vor **359 bis 299** Millionen Jahren) wird auch das Zeitalter der Farne genannt. Hier traten mit den ***Pteridospermae*** erstmals Samenfarne auf. Unter den besonderen ökologischen Bedingungen des Karbons entwickelte sich diese Pflanzengruppe global und explosionsartig zu einer nie wieder erreichten Vielfalt und Formenfülle, die von zahlreichen krautigen und kletternden Arten, über kleinere Baumfarne bis hin zu mächtigen Baumriesen reichte. Diese Gruppe starb jedoch später am Ende der Kreidezeit wieder aus.

Eine weitere wichtige Pflanzengruppe in den Karbonwäldern waren Schachtelhalmgewächse die mit ***Calamites*** ebenfalls bis zu 20 m hohe Baumformen hervorbrachten.

Die reiche Pflanzenwelt der karbonzeitlichen Sumpf- und Moorwälder lieferte das Ausgangsmaterial für ausgedehnte Steinkohlenlager, die in jener Zeit weltweit entstanden sind und heute einen wichtigen fossilen Brennstoff darstellen. Zugleich finden sich in den Steinkohlenschichten viele wertvolle Informationen über Pflanzen und Tiere dieser frühen Erdperode. Aus keiner anderen Phase der Erdgeschichte liegen uns ähnlich viele, gut erhaltene Pflanzenfossilien vor.

www.bgbm.org/de



Foto: ©PBS Hübner

Pecopteris plumosa Samenfarn
Ca. 360 Mill. Jahre alt; Fundort: Saarrevier



Foto: Wikipedia

Osmunda regalis Königsfarn
rezent: weltweit in den gemäßigten Breiten



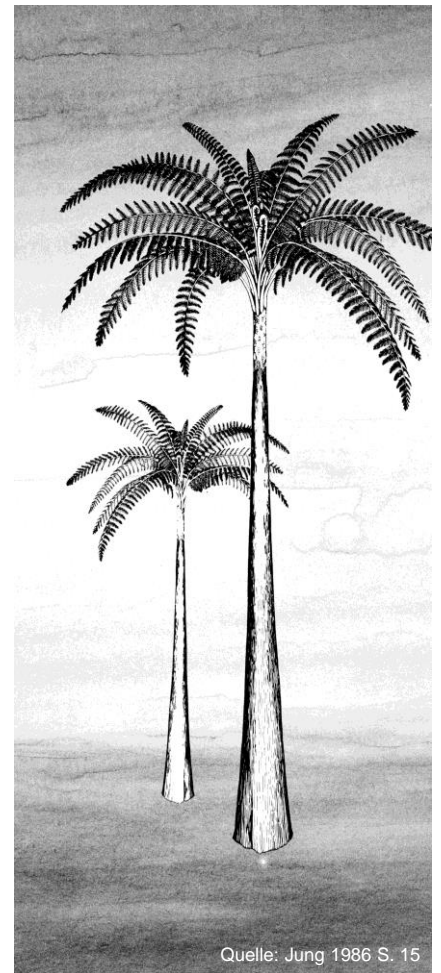
Foto: ©PBS Hübner

Annularia equisetiformis Schachtelhalm
Ca. 300 Mill. Jahre alt; Fundort: Leon/Spanien



Foto: Wikipedia

Equisetum telmateia Riesenschachtelhalm
rezent: Nordafrika, Vorderasien, Nordamerika



Quelle: Jung 1986 S. 15

Psaronius Riesenbaumfarn